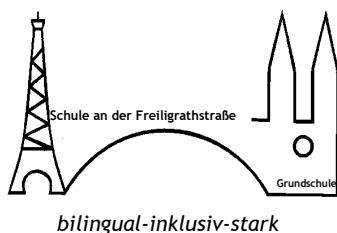


10.03.2020
Ausgabe 8

Sandra Fecht
Nils Ohldebusch, Sandra Schweers



„Entweder wir finden einen Weg, oder wir schaffen einen.“ (Hannibal)

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde der Schule an der Freiligrathstraße,

das in der Überschrift einleitende Zitat passt gut auf unsere derzeitige Situation zum Thema Kitabau.

Er steht nun unmittelbar vor uns - in den Osterferien soll begonnen werden.

Der Bau wirft viele Fragen auf, die erst während der Bauphase geklärt werden können: Auf welche Lautstärke müssen sich die Kinder und Kolleg*innen in den Klassen einstellen? Wie werden die Kinder am Nachmittag optimal betreut, wenn der kleine Hof nicht mehr zugänglich ist? Wie viel Platz bleibt den Kindern in der Pause zum Spielen?

Sicherlich werden auch einige unvorhersehbare Ereignisse auftreten, auf die wir dann kurzfristig reagieren.

Wir werden die Baustelle als einen Teil des schulischen Lebens integrieren müssen und diese als eine Bereicherung sehen, die nicht jedem so unmittelbar vergönnt ist. Wichtig ist für uns, die Unterrichtsqualität aufrecht zu erhalten und den Kindern Möglichkeiten anzubieten, sich ausreichend bewegen zu können.

Hierbei finden wir Wege oder schaffen sie - gerne auch mit Ihrer Unterstützung! Die Kinder erfinden schon jetzt kreative Umgangsformen mit den Gegebenheiten. Lesen Sie auf Seite 2!

Das Thema „Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit“ verankert sich

zunehmend in verschiedenen schulischen Bereichen. Lesen Sie dazu die Seiten 3-5.

Einen „Meilenstein“ werden wir durch den Schulkonferenzbeschluss im Mai legen: Den Startschuss für den Ausbau eines schulweiten W-Lan Netzes mittels Gelder aus dem Digitalpakts.

Die Planung der alternativen Bundesjugendspiele wird nun immer konkreter. Ihre Kinder haben sich viele Gedanken zu Spielen gemacht, bei denen Stoppuhr und Maßband eine untergeordnete Rolle spielen, der Wettkampfcharakter aber erhalten bleibt. Die Vorschläge der Kinder verarbeitet nun eine Steuergruppe im Kollegium.

In diesem Halbjahr stehen viele tolle Tagesausflüge und Klassenfahrten auf dem Programm. Ich hoffe, dass wir diese trotz des Corona-Virusbefalls nach Plan durchführen können.

Auch das neue Masernschutzgesetz greift ab dem 01.03.2020. Auf der Homepage der Bildungsbehörde „www.bildung.bremen.de“ erhalten Sie hierzu Informationen.

Genießen Sie die schöne Frühlingszeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Schulleitungsteam der Schule an der Freiligrathstraße:

Sandra Fecht (Rektorin)

Sandra Schweers (ZUP-Leitung)

Nils Ohldebusch (Konrektor)

Inhalt

Wir finden einen Weg	1-2
Neuigkeiten aus dem	
Schulleben	3-9
Wettbewerbe/Infos	10
Informationen/Kontakt	11



Anstehende Ereignisse bis zu den Sommerferien 2020

- ◆ 11.03.: Schülersprechtag b-Klassen
- ◆ 18.03.: Schülersprechtag a-Klassen
- ◆ 20.03.: Bremen räumt auf
- ◆ 25.03.: Schülersprechtag c-Klassen
- ◆ 28.03.-14.04.: Osterferien
- ◆ 01.05.: Maifeiertag
- ◆ 12.05.: Bundesjugendspiele „alternativ“
- ◆ 19.05.: Gesamtkonferenz/Schulkonferenz
- ◆ 28.05.: Mini-Musiker
- ◆ 30.05.-02.06.2020: Pfingstferien
- ◆ 04.06.: Schnuppertag für die kommenden Erstklässler
- ◆ 16.06.: Fototermin für die 4. Klassen
- ◆ 14.07.: Schüler-Eltern-Sprechtag
- ◆ 15.07.: letzter Schultag 8-12 Uhr, Zeugnisausgabe
- ◆ 16.07.-26.08.: Sommerferien



„...wir schaffen einen Weg!“

Wo ist die Hügelrutsche?

Von einem Tag auf den anderen war sie verschwunden. Macht nichts - anstelle des Rutschens laufen die Kinder nun herunter. Das macht ihnen genauso viel Freude!

Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit

Die große Resonanz auf die Fridays-for-Future-Aktionen haben gezeigt, dass sich gerade Schüler*innen für dieses Thema begeistern. Auch wir wollen das Umweltbewusstsein unserer Schulgemeinschaft wecken. Kinder, Lehrer*innen und Eltern arbeiten hier Hand in Hand. Lesen Sie im folgenden unsere Beiträge:

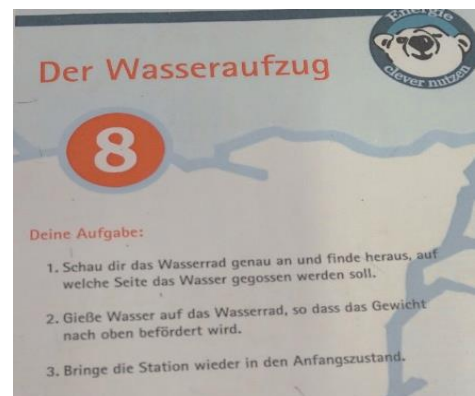


Im Februar setzten sich die 4. Klassen mit der „cleveren Nutzung von Energie“ auseinander. An acht unterschiedlichen Stationen lernten die Schüler*innen Möglichkeiten des bewussten Umgangs mit Energie kennen. Dies umfasst Energiesparen und die Nutzung der erneuerbaren Energien sowie erste Einführung in den Treibhauseffekt. Die Kinder sollen ein Verständnis dafür erlangen, dass mit unserem heutigen Energieverbrauch Umweltschäden verbunden sind und mit welchen Mitteln wir diese reduzieren können.

In Kleingruppen bearbeiten die Kinder selbstständig die Stationen und notieren auf Laufzetteln ihre Ergebnisse. Begleitet wird das Angebot von einer Umweltpädagogin. Zum Schluss werden die Stationen gemeinsam ausgewertet.

Über das Projekt:

Das Projekt „3/4plus“ wird von der Senatorin für Kinder und Bildung, der gemeinnützigen Klimaschutzagentur „energiekonsens“, der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie Immobilien Bremen getragen.



Der Wasseraufzug beispielsweise soll verdeutlichen, wie Wasserkraft Energie erzeugen kann und so Lasten nach oben ziehen kann.

Hier beschäftigen sich die Kinder mit der Wärmeenergie der Sonne.



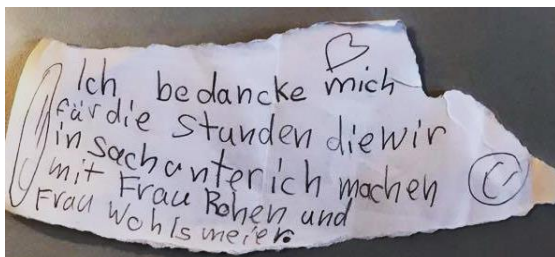
Klima- und Klimawandel im Sachunterricht...

Auch weiterhin beschäftigt sich die Klasse 3c in Kooperation mit der Universität Bremen mit sachunterrichtlichen Themen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit. Das Projekt wird von Frau Dr. Rohen und Frau Prof. Dr. Wulfmeier begleitet.

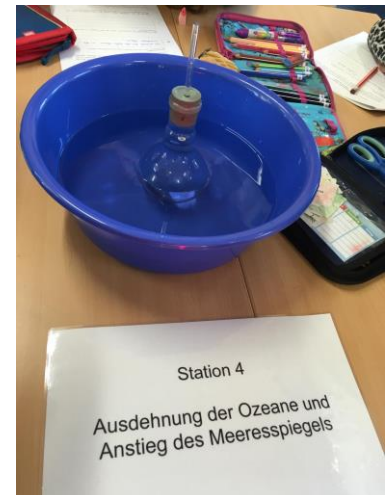
Im 2. Halbjahr werden nun auch Studenten in verschiedenen Klassen Unterrichtssequenzen zum Thema „Nachhaltigkeit“ durchführen.

Das Kollegium hat sich ebenso schulintern fortbilden lassen. Zukünftig möchten wir den nachhaltigen Aspekt in sachunterrichtlichen Themen verankern.

Den Kindern bereitet die experimentelle Arbeit sehr viel Freude und wir freuen uns sehr über die Wertschätzung, die uns seitens Ihrer Kinder entgegenkommt:



Eine Station aus dem Projekt...



...aus dem Elternbeirat: Umweltschutz in der Schule...

Den Vorschlag einer „plastikfreien“ Schule machten unsere Elternsprecherinnen Frau Kirseck und Frau Haedge und verbreiteten die Idee im Elternbeirat. Es wurde bereits an zwei Terminen Geschirr gesammelt, um bei den großen Schulveranstaltungen, wie z. B. der Einschulung, anstelle des Papp- und Plastikgeschirrs nun wiederverwertbares Geschirr zu verwenden. Die Elternvertreter freuen sich immer über Mithilfe!

Auch auf die Unterstützung der Kinder dürfen wir zählen, wie dieser Brief an den Weihnachtsmann zeigt:



...und an außerschulischen Lernorten



Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten

Viele Klassen besuchen die Schulkinowochen und sehen den Film „Checker Tobi“. Gemeinsam mit den Kindern wird darüber nachgedacht, was wir tun können, um der Klimaerwärmung der Erde entgegenzutreten - und dadurch unseren Planeten zu bewahren. Im Anschluss des Filmes erwartet den Kindern ein interessantes Filmgespräch mit Studierenden der Universität Bremen. Sicherlich werden viele Kinder auf bekannte Studierende treffen, denn erst kürzlich absolvierten 15 Student*innen ihr Praxissemester an unserer Schule und führten Unterrichtseinheiten zu nachhaltigen sachunterrichtlichen Themenbereichen durch.



Bremen räumt auf

Am Freitag, d. 20. März 2020, schreiten die Bremer Kinder wieder einmal zur Tat! Alle Schulen und Kindergärten werden dazu aufgerufen, unsere Stadt von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Die Kinder unterstützen damit nicht nur tatkräftig den großen Frühjahrsputz, sondern werden außerdem an einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt herangeführt. Alle Klassen säubern an diesem Tag verschiedene Regionen rund um die Schule.



Medienbildung



Preisträger des Internet ABC-Siegel 2019

Auch unserer Schule wurde inzwischen das 6. Mal das Siegel als „Internet ABC“ Schule verliehen. Vier Mädchen der „Coding-AG“ haben bei der Veranstaltung ihre eigens programmierten Roboter präsentiert und die Zuschauer begeistert.

Nicht ohne Grund werden nur wenige Schulen ausgezeichnet - die Kriterien für die Auszeichnung sind recht umfangreich und es bedarf eines großen Engagements seitens der Lehrer*innen, die mediale Ausrüstung in der Schule konstant auf dem Laufenden zu halten. Wir haben großes Glück, dass Herr Mayer-Rothbarth und Herr Ohldebusch hier einen riesigen Einsatz zeigen. Auch das gesamte Kollegium teilt die Freude und die Neugierde auf den Einsatz der neuesten medialen Errungenschaften.

Im Rahmen des Digitalpakts möchten wir nun die Schule mit einem schulweiten WLAN-Netz ausstatten. Herr Mayer-Rothbarth und Herr Ohldebusch haben dem Elternbeirat die Hintergründe für den Ausbau erläutert und auch unseren schulinternen Medienplan vorgestellt.

Nun folgt der Beschluss über die Schulkonferenz.



Hinweis: Auf der Internetseite <https://www.internet-abc.de> finden Sie einen Ratgeber für Eltern.

U.a. können Sie einen „Mediennutzungsvertrag“ downloaden, den Sie zu Hause mit Ihren Kindern abschließen können.



Aus dem Schülerpalament

Das Thema „alternative Bundesjugendspiele“ stand als großes Thema ganz oben auf. Der Antrag der Kinder war bereits vor den Sommerferien mehrheitlich genehmigt: Stoppuhr und Maßband sollen eine untergeordnete Rolle spielen (die Zeitmessung war aus Sicht der Kinder nicht genau genug und darum nicht gerecht). Außerdem sollen auch die Erstklässler an dem sportlichen Fest teilhaben. Das Schülerparlament hat zahlreiche Spiele für ein alternatives Bundesjugendspielfest gesammelt. Das Kollegium bildet derweil eine Steuergruppe, die nun die Ideen der Kinder mit den behördlichen Vorgaben verknüpft.

Neues aus dem Kollegium

Ende März erwarten wir unsere Kollegin Frau Jürgens aus der Elternzeit zurück. Auch Frau Haisch begrüßen wir wieder nach den Sommerferien.

Frau Link arbeitet als „Flexible Unterrichtsvertretung“ von der Stadtteilschule als neue Kollegin im 2. Halbjahr an unserer Schule.

Laut behördlicher Planung sollen wir im kommenden Schuljahr einen vierten ersten Zug aufmachen. Letztendlich hängt dies davon ab, wie viele Kinder nun endgültig in der Region Schwachhausen beschult werden. Die Anzahl der Einschulungskinder hat sich auch nach der Regionalkonferenz stetig geändert, so dass hoffentlich noch vor den Osterferien eine Entscheidung getroffen werden kann.

Unser Weihnachtsnachmittag

Abwechselnd veranstalten wir einen Weihnachtsbasar oder ein klasseninternes Weihnachtsfest. In diesem Jahr feierten die Klassen intern bei einem gemütlichen Beisammensein und kleinen Darbietungen der Kinder. Erstmals hatten die Kinder Gelegenheit, auch musikalisch sich in der Aula zu präsentieren. Da diese zusätzliche Veranstaltung eine Premiere war, beschränkten wir uns auf die Vorstellungen der Kinder, die über den Schulverein am Nachmittag Musikinstrumente erlernen. Das zukünftige Ziel soll die Integration aller Kinder sein, die Lust haben, an den musikalischen Darbietungen mitzumachen. Dies bedarf allerdings einer langfristigen und guten organisatorischen Planung. Bereits im letzten Jahr haben wir festgestellt, dass es noch einige Stellschrauben gibt, an denen wir drehen möchten.

Die „Postkartenaktion“ hatte Herr Ritschel wieder einmal ins Leben gerufen und organisiert.

Dank Ihrer fleißigen Käufe konnten wir 300 € an den Verein „Lebenschance e.V.“ spenden. Vielen Dank!

Hier finden Sie mehr Informationen über den Bremer Verein:

Lebenschance e.V.
www.togo-hilfe.de

Gänsehaut am Panzenberg

Gänsehautatmosphäre am Panzenberg bereitete uns Frau Frenz, indem sie mit Kindern aus verschiedenen Klassen Weihnachtslieder einstudierte, um diese dann in dem großen Fußballstadion vor mehr als 5000 Menschen zum Besten zu geben.

Der Weser-Kurier schreibt: „Es sollte auch nicht sehr lange dauern, ehe die Kinder aus der Schule an der Freiligrathstraße für das erste Highlight der ohnehin ziemlich beeindruckenden Veranstaltung sorgten: Ihr „Oh Tannenbaum“ wurde frenetisch gefeiert.“
(Artikel vom 22.12.2019)



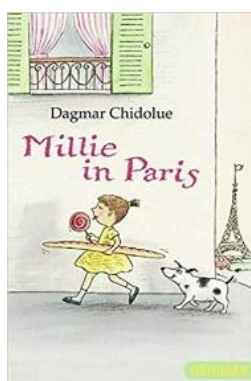
Das Friedenslicht beschernte uns den Weih- nachtszauber



Das sogenannte Friedenslicht aus Bethlehem fand am 16.12. seinen Weg nach Bremen. Kinder aus dem Bund der Pfadfinder trugen das Licht zu uns an die Schule. Gemeinsam vergewärtigten wir uns der Bedeutung dieses Friedenslichtes. Mit großem Eifer sangen alle Anwesenden das Lied „Wir wünschen Frieden für alle“, während sich die Klassen mittels mitgebrachter Windlichter das Licht des Friedens mit in die Klasse nahmen. Das Gefühl des „Weihnachtszaubers“ habe ich bestimmt mit vielen der anwesenden Kinder und Erwachsenen geteilt. Danke!

Unser Vorlesetag

Am 6. November fand zum dritten Mal der Vorlesetag im Rahmen der Initiative „Bundesweiter Vorlesetag“ der Stiftung Lesen statt. Aus 15 verschiedenen Wahlangeboten konnten sich pro Klasse immer zwei Kinder für ein Buch entscheiden, die dieses Jahr für alle Altersstufen geeignet waren. Viele Lehrkräfte hatten sich etwas Besonderes für die Vorlesestunde ausgedacht, so gab es passend zum Buch „Millie in Paris“ Postkarten aus der französischen Hauptstadt und zum afrikanischen Märchenbuch „Das Wasser gehört allen“ wurde ein Rap eingeübt. Zurück in den eigenen Klassen wurde begeistert von den gehörten Geschichten berichtet und Lust am Weiterlesen geweckt!



Die Französisch-Ateliers werden evaluiert

Die Kinder des 3. und 4. Jahrgangs nehmen an einer Evaluation unserer Französisch-Ateliers mittels einer anonymen Online-Befragung teil. Die Ergebnisse der Befragung möchten wir im kommenden Jahr in die Stundenplanplanung einfließen lassen und den Ausbau der Ateliers im Rahmen unserer Möglichkeiten optimieren. Die Zuweisung der Lehrerstunden seitens der Behörde ist für den Ausbau und einer Optimierung eine wichtige Grundlage. Wir erhoffen uns neben der internen Verwertung der Ergebnisse, auch in der Behörde mehr zugewiesene Profilstunden zu erwirken. Gerne informieren wir Sie bei einer Elternbeiratssitzung über die Ergebnisse der Evaluation.

Mathe-Olympiade



Die Kinder des 3. und 4. Jahrgangs haben ihre mathematischen Fähigkeiten in der Vorrunde der Mathe-Olympiade unter Beweis gestellt. Fünf Kinder schafften es mit einem 1. Platz in der Regionalrunde in die Landesrunde! An einem Samstag vormittag haben sie sich mit den besten Bremer Mathe-Kids an der Universität getroffen. Am 13.03. werden gleich an drei Preisträger*innen unserer Schule eine Urkunde verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

Mini-Musiker-Zertifizierungsprogramm



Singen macht glücklich! Einmal wöchentlich treffen wir uns darum zum gemeinsamen Auslasen vor dem Unterricht. Nun wollen wir unsere Lieder wiederholt professionell aufnehmen lassen. Maxi wird uns das zweite Mal im Mai besuchen und mit den Kindern Lieder für die CD aufnehmen.

Das Projekt finanziert sich über die freiwillige Abnahme der CD's (pro CD 12€). Sie werden rechtzeitig von uns Post bekommen!

Energiesparmeister?!

Die Klasse 4c hat sich in diesem Jahr passend zum Sachunterrichtsthema Gedanken darüber gemacht, wie man mit wenig Müll Fasching feiern kann.

Es gab viele tolle Ideen, die sogleich umgesetzt wurden: Teller, Tassen, Wachtischdecken, Metallbesteck, eine Waschstraße mit genügend Waschschüsseln und Handtüchern.

Das Spülwasser wurde mit aufgeheiztem Wasser aus dem Wasserkocher erwärmt. Anstatt Süßigkeiten aus der Tüte gab es Popcorn aus der Popcornmaschine. Die Dekoration ist auch für den Frühling geeignet und die Luftballons werden noch im Sport- und Kunstunterricht verwendet. Ergebnis: ein halber kleiner Müllsack.

Unter dem Motto: „Nachhaltig Feste feiern“, hat Herr Ohldebusch die Klasse anschließend beim Wettbewerb „Energiesparmeister“ angemeldet. Wir warten gespannt auf das Ergebnis!

(www.energiesparmeister.de)



Die „Waschstraße“ der Klasse 4c

Masernschutzgesetz - wie weiter?

Ab 01.03.2020 tritt das Masernimpfchutzgesetz in Kraft. Das Gesetz sieht vor, dass alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr, beim Eintritt in die Schule oder den Kindergarten, die von der ständigen Impfkommission empfohlenen Masernimpfungen vorweisen müssen. Die Erziehungsberechtigten der kommenden Erstklässler werden von der Bildungsbehörde daraufhin angeschrieben. Wie mit Schüler*innen zu verfahren ist, die bereits vor dem 01.03.2020 an den Schulen sind, ist derzeit noch unklar. Hier werden wir in den kommenden Wochen von der Bildungsbehörde benachrichtigt werden.

Unter www.bildung.bremen.de finden Sie einen Entwurf der Handreichung zum Masernschutzgesetz.

Hier finden Sie ebenso Informationsadressen zum Thema „Coronavirus“. Es gilt hier: sensibel sein, präventive Maßnahmen ergreifen, aber Panik vermeiden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Schule an der Freiligrathstraße
Freiligrathstraße 11
28211 Bremen
Telefon:
(0421) 361- 32 69

E-Mail:
039@schulverwaltung.bremen.de

Homepage:
www.039@sixcms.schule.bremen.de

